

Was sollte ich wissen? Infos zur Uni, zur Abteilung, zu den Studiengängen

SoSe 2021

Inhalt:

Zur Universität Bielefeld

Zur Abteilung Geschichtswissenschaft

Zu den Studiengängen der Geschichtswissenschaft / der Bild- und Kunstgeschichte

Das BIS (Bielefelder Informationssystem): Verwaltung von Studium und Prüfungen

Zur Stundenplangestaltung

Sprachkenntnisse

Zum BAföG

E-Learning-Plattformen der Universität Bielefeld

Beratungsangebote

Zur Universität Bielefeld

Portal für Erstsemester*innen:

<https://www.uni-bielefeld.de/studium/studierende/start-ins-studium/index.xml>

Basics

- 1969 gegründet
- derzeit ca. 25.000 Studierende in 14 Fakultäten; 117 ‚Studienangebote‘ (Stand 2018)
- seit Gründung der Medizinischen Fakultät sind wir ‚Volluniversität‘
- 273 Professor*innen (+1.622 wissenschaftliche Mitarbeiter*innen)
- Seit 2014 läuft die Sanierung des Universitätshauptgebäudes

Zur Abteilung Geschichtswissenschaft

Weiterführende Informationen auch für Erstsemester:

<https://www.uni-bielefeld.de/geschichte>

Basics

- derzeit ca. 1.500 Studierende
- 17 Professor*innen (+45 wissenschaftliche Mitarbeiter*innen)

Zu den Studiengängen der Geschichtswissenschaft / der Bild- und Kunstgeschichte

Studiengänge Geschichtswissenschaft:

<https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/fach/geschichtswissenschaft>

Studiengänge Bild- und Kunstgeschichte:

<https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/fach/bildundkunstgeschichte>

Studienmöglichkeiten

- Geschichtswissenschaft Bachelor fachwissenschaftlich / auf Lehramt: Kf / Nf
- Geschichtswissenschaft Master fachwissenschaftlich / Master of Education
- Bild- und Kunstgeschichte Bachelor fachwissenschaftlich: Kf / Nf / kleines Nf
- Deutsch-französisches Studienprogramm Geschichte (BA und MA)
- Deutsch-italienisches Studienprogramm Geschichte (MA)
- Geschichte und Kultur Lateinamerikas (kleines Nf)
- Masterstudiengang Interamerikanische Studien (IAS)
- Masterstudiengang History, Economics and Philosophy of Science (HEPS)
- Masterstudiengang World Studies: Orders, Politics, Cultures

Bachelorstudiengänge Geschichtswissenschaft / Bild- und Kunstgeschichte

- Beginn zum Winter- und zum Sommersemester
- kein NC!
- 6 Semester Regelstudienzeit (7 Semester im Durchschnitt)

Kombi-Bachelor mit einem Nebenfach (6 Semester)

Kernfach

90 Leistungspunkte

Individueller Ergänzungsbereich

30 Leistungs-
punkte

Nebenfach

60 Leistungspunkte

Bachelorarbeit

Kombi-Bachelor mit zwei Kleinen Nebenfächern (6 Semester)

Kernfach 90 Leistungspunkte	Individueller Ergänzungsbereich 30 Leistungs- punkte	Kleines Nebenfach 1 30 Leistungs- punkte	Kleines Nebenfach 2 30 Leistungs- punkte
Bachelorarbeit			

Kombi-Bachelor für das Lehramt (6 Semester) an Gymnasien und Gesamtschulen (GymGe)

Kernfach (Unterrichtsfach)

90 Leistungspunkte

Nebenfach (Unterrichtsfach)

60 Leistungspunkte

Bildungswis- senschaften

30 Leistungs-
punkte

Bachelorarbeit

Kombi-Bachelor für das Lehramt (6 Semester) an Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschulen (HRSGe)





Praxiselemente in der neuen Lehrerausbildung

Orientierungspraktikum

Bachelor

Berufsfeldpraktikum

Master of Education

Praxissemester

Vorbereitungsdienst

Wichtige Grundsätze für das erste Semester:

- maximal 20 SWS in den Stundenplan! Wenn Sie nebenher arbeiten müssen (oder andere Verpflichtungen haben, die Ihnen kein Vollzeitstudium erlauben), sollten Sie Ihren Stundenplan reduzieren.
- BAföG: im ersten Studienjahr haben die Grundmodule Antike und MA/FNZ - Moderne bzw. die Grundmodule Bild- und Kunstgeschichte Vorrang!
- Sprachkenntnisse: Prüfen Sie, ob Sie diese erfüllen und sprechen Sie uns an, falls Sie zweifeln, ob das der Fall ist! Lehramt GymGe: Holen Sie fehlende Lateinkenntnisse frühestens vom 3. Fachsemester an nach.

Das BIS (Bielefelder Informationssystem): Verwaltung von Studium und Prüfungen

Weiterführende Informationen für Erstsemester:

<https://www.uni-bielefeld.de/themen/bis/nutzergruppen/studierende/erstsemester/>

Das BIS ist eine zentrale Datenbankanwendung (Campus Managementsystem), über die alle Prozesse des Studiums verwaltet werden. Wichtigste Komponenten sind:

- Das **Studieninformationssystem**: Datenbank, in der alle Studiengänge und alle Module mit den ihren Modulbeschreibungen erfasst sind. In den Modulbeschreibungen sind Inhalte des Moduls, Prüfungs- und Studienleistungen sowie Leistungspunkte und workload verzeichnet. Die öffentliche Sicht auf das Studieninformationssystem finden Sie von der Startseite der Universität unter der Kachel „Studieninformation“.
- Das **ekvv** (Elektronische kommentierte Vorlesungsverzeichnis): Die zentrale Veranstaltungsdatenbank mit allen Lehrveranstaltungen der Universität. Mit Ihrer BIS-Kennung können Sie sich im ekvv einloggen und Veranstaltungen in Ihrem Stundenplan speichern. Von hier aus gelangen Sie zu den E-Learning-Plattformen „Lernraum“ und „Lernraum Plus“ Ihrer Lehrveranstaltungen.
- Die **Prüfungsverwaltung**. Hier werden die von Ihnen erbrachten Studien- und Prüfungsleistungen gespeichert. Mit Ihrem BIS-Login können Sie sich einloggen und Ihren Studienverlauf einsehen.

Zur Stundenplangestaltung

Als Faustformel: Nicht mehr als 20 SWS in den Stundenplan!

Fachwissenschaftliches Studienprofil: 2 Module im Kernfach, 1 Modul im Nebenfach = ca. 18 bis 21 SWS; die Individuelle Ergänzung sollte im ersten Studienjahr noch keine Rolle spielen!

Lehramtsprofile: als Grundsatz für das erste Semester – je ein Modul pro Fach + das Einführungsmodul in Biwi

Achten Sie bereits jetzt auf die Modulprüfungen: Deutlich mehr als drei Prüfungsleistungen sind in der vorlesungsfreien Zeit nicht zu schaffen!

Für die Studiengangsvarianten der **Geschichtswissenschaft** empfehlen wir dieses:

- in den fachwissenschaftlichen Studiengangsvarianten wählen Sie bitte zwei Module in Ihrem Kernfach sowie ein Modul in Ihrem Nebenfach; Sie beginnen mit den Grundmodulen, das *Grundmodul Antike* sollten Sie als erstes belegen;
- in den Studiengangsvarianten des schulischen Lehramts gilt die Maxime: je ein Modul pro Unterrichtsfach sowie das Einführungsmodul in Biwi; in der Geschichtswissenschaft sollten Sie mit dem *Grundmodul Antike* beginnen.

Das Grundmodul Antike besteht aus drei Elementen, dem *Grundkurs* „Einführung in die Alte Geschichte“, einem *Tutorium* sowie der *Historischen Orientierung*. Alle drei Elemente sind zwingend in einem Semester zu studieren! **Wichtig ist:** Für alle *Grundkurse* gibt es ein verbindliches Onlineanmelde- und Verteilungsverfahren [der Link zur entsprechenden Datenbank wird von Ende März an über die Detailansicht der Grundkurse im ekvv erreichbar sein].

Sie wählen eine aus den vier angebotenen „Einführungen in die Alte Geschichte“, einen aus den fünf angebotenen *Tutoriumsterminen* (bitte nach Möglichkeit das zum Grundkurs passende *Tutorium*, nur im Notfall das „*Auffangtutorium*“!) und schließlich die *Historische Orientierung Antike* (hier haben Sie keine Wahlmöglichkeit, da nur eine einzige Veranstaltung angeboten wird).

In den Lehramtsprofilen sowie im fachwissenschaftlichen Nebenfach ist Ihr Stundenplan in der Geschichtswissenschaft im Sommersemester 2021 damit bereits vollständig!

Falls Sie im fachwissenschaftlichen Kernfach Geschichtswissenschaft studieren, so sollten Sie neben dem *Grundmodul Antike* auch noch das über zwei Semester laufende **Grundmodul Mittelalter / Frühe Neuzeit – Moderne** beginnen.

Das **Grundmodul Mittelalter / Frühe Neuzeit – Moderne** besteht ebenfalls aus den drei Elementen *Grundkurs*, *Tutorium* und *Historische Orientierung* (bitte beachten Sie, dass die mit „Teil 2“ und/oder „GK II“ markierten Grundkurse für Sie nicht wählbar sind). Sie wählen einen aus den vier angebotenen *Grundkursen*, die mit „GK I“ markiert sind, ein zu diesem Grundkurs gehörendes *Tutorium* (falls die Uhrzeiten noch fehlen, so werden diese in der ersten Grundkurssitzung abgestimmt) und schließlich eine *Historische Orientierung* (ob Sie mit „*Autoritäre Systeme im 20. Jahrhundert*“ beginnen oder zuerst die „*Einführung in die Geschichte des Mittelalters*“ wählen, ist gleich).

Wichtig: Auch in diesem Grundmodul gibt es für die Grundkurse ein verbindliches Anmelde- und Platzvergabeverfahren [der Link zur entsprechenden Datenbank wird von Ende März an über die Detailansicht der Grundkurse im ekvv erreichbar sein].

Für die Studiengangsvarianten der **Bild- und Kunstgeschichte** empfehlen wir:

- **Kernfach Bild- und Kunstgeschichte:** Sie sollten im ersten Fachsemester das *Grundmodul I* sowie ein weiteres Modul, z.B. *Theorien und Methoden der Bild- und Kunstgeschichte*, belegen. Bitte achten Sie darauf, dass das *Grundmodul I* aus drei Elementen besteht (*Grundseminar, Tutorium* sowie *Vorlesung/Übung/Seminar Bild- und Kunstgeschichte der Vormoderne*). Alle drei Elemente sollen in einem Semester studiert werden. Bitte melden Sie sich für alle drei Veranstaltungen (sowie evtl. für die Veranstaltungen eines weiteren Moduls) im ekvv an.
- **Nebenfach Bild- und Kunstgeschichte:** Sie sollten im ersten Fachsemester das *Grundmodul I* belegen. Bitte achten Sie darauf, dass das *Grundmodul I* aus drei Elementen besteht (*Grundseminar, Tutorium* sowie *Vorlesung/Übung/Seminar Bild- und Kunstgeschichte der Vormoderne*). Alle drei Elemente sollen in einem Semester studiert werden. Bitte melden Sie sich für alle drei Veranstaltungen im ekvv an.

- **Kleines Nebenfach Bild- und Kunstgeschichte:** Sie sollten im ersten Fachsemester das *Grundmodul I* belegen. Bitte achten Sie darauf, dass das *Grundmodul I* aus drei Elementen besteht (*Grundseminar, Tutorium* sowie *Vorlesung/Übung/Seminar Bild- und Kunstgeschichte der Vormoderne*). Alle drei Elemente sollen in einem Semester studiert werden. Bitte melden Sie sich für alle drei Veranstaltungen im ekvv an.

Sprachkenntnisse

Sprachkenntnisse in den geschichtswissenschaftlichen Studiengängen

„Erforderlich für ein erfolgreiches Studium des Faches Geschichtswissenschaft sind allerdings Kenntnisse in Englisch und Französisch (entsprechend drei Jahre Schulunterricht). Französisch kann durch eine andere Fremdsprache ersetzt werden. Fehlende Sprachvoraussetzungen müssen nachgeholt werden. In den Modulen 22-2.1 (Theoriemodul) und 22-2.2 (Methodikmodul) werden in der Übung Sprache Grundkenntnisse in der hier jeweils gewählten Sprache vorausgesetzt.“

Für den Abschluss des Studiengangs Master of Education mit dem Berufsziel Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen ist der Nachweis des Kleinen Latinums Voraussetzung.“

[aus den Fächerspezifischen Bestimmungen für das Fach Geschichtswissenschaft vom 1. Juli 2016]

Aufgrund des Lehrangebots kann Französisch durch die folgenden Sprachen ersetzt werden: Spanisch, Italienisch, Russisch, Latein, klassisches Griechisch

Die Kenntnisse sollten das Niveau B1 erreichen.

Für den Fall, dass bei einem Studium des Profils Gym/Ge keine Lateinkenntnisse auf dem Niveau des Kleinen Latinums vorliegen, sollten diese bis zum Ende des BA erworben werden (aber frühestens nach dem ersten Studienjahr)!

Sprachkenntnisse in der Bild- und Kunstgeschichte

„Erforderlich für ein erfolgreiches Studium des Faches sind Kenntnisse in Englisch und Französisch (im Umfang von mindestens drei Jahren Schulunterricht oder Kompetenzniveau B1 gemäß GER). Französisch kann dabei durch eine andere Fremdsprache (darunter auch Latein) ersetzt werden. Fehlende Sprachkenntnisse können nachgeholt werden.“

[aus den Fächerspezifischen Bestimmungen für das Fach Bild- und Kunstgeschichte vom 2. Mai 2017]

Zum BAföG

BAföG-Leistungsnachweis nach vier Semestern

- 1. BA-Kernfach Geschichtswissenschaft, fachwissenschaftl. Profil
und**
- 2. BA-Kernfach Geschichtswissenschaft, Lehramt Gym/Ge**

90 LP, jedes Semester 15 LP (1,5 Module), ein Modul Kulanz; nach vier Semestern mind. 50 LP (5 Module)

Für Leistungsnachweis müssen folgende Module abgeschlossen sein:

- (1) Grundmodul Antike (22-1.1)
- (2 + 3) Grundmodule MA/FNZ-Moderne (22-1.2)
- (4) Methodikmodul (22-2.2)
- (5) Theoriemodul (22-2.1)

fachwissenschaftlich: Statt des Methodik- oder statt des Theoriemoduls kann auch das Modul Geschichte und Öffentlichkeit (22-2.5) abgeschlossen werden

Lehramt Gym/Ge: Statt des Methodik- oder statt des Theoriemodul kann auch das Modul Fachdidaktik und Inklusion (22-2.3) abgeschlossen werden

BAföG-Leistungsnachweis nach vier Semestern

3. BA-Nebenfach Geschichtswissenschaft, fachwissenschaftl. Profil

und

4. BA-Nebenfach Geschichtswissenschaft, Lehramt Gym/Ge

und

5. BA-Fach Geschichtswissenschaft, Lehramt HRSGe

60 LP, jedes Semester 10 LP (1 Modul), ein Modul Kulanz; nach vier Semestern mind. 30 LP (3 Module)

Für Leistungsnachweis müssen folgende Module abgeschlossen sein:

(1) Grundmodul Antike (22-1.1)

(2 + 3) Grundmodule MA/FNZ-Moderne (22-1.2)

BAföG-Leistungsnachweis nach vier Semestern

1. BA-Kernfach Bild- und Kunstgeschichte

90 LP, jedes Semester 15 LP (1,5 Module), ein Modul Kulanz; nach vier Semestern mind. 50 LP (5 Module)

Für Leistungsnachweis müssen folgende Module abgeschlossen sein:

- (1) Grundmodul Bild- und Kunstgeschichte I (22-BKG-GM1)
- (2) Grundmodul Bild- und Kunstgeschichte II (22-BKG-GM2)
- (3) Modul Theorien und Methoden der Bild- und Kunstgeschichte (22-BKG-MTM)
- (4) Hauptmodul Bild- und Kunstgeschichte der Vormoderne (22-BKG-HVM)
- (5) Hauptmodul Bild- und Kunstgeschichte der Moderne (22-BKG-HM)

Statt des Hauptmoduls Vormoderne (22-BKG-HVM) oder/und des Hauptmoduls Moderne (22-BKG-HM) kann/können auch das Modul Bild- und kunsthistorische Praxis (22-BKG-PM) oder/und das Modul Visuelles Orientierungswissen (22-BKG-MVO) abgeschlossen werden.

BAföG-Leistungsnachweis nach vier Semestern

2. BA-Nebenfach Bild- und Kunstgeschichte

60 LP, jedes Semester 10 LP (1 Modul), ein Modul Kulanz; nach vier Semestern mind. 30 LP (3 Module)

Für Leistungsnachweis müssen folgende Module abgeschlossen sein:

- (1) Grundmodul Bild- und Kunstgeschichte I (22-BKG-GM1)
- (2) Grundmodul Bild- und Kunstgeschichte II (22-BKG-GM2)
- (3) Modul Theorien und Methoden der Bild- und Kunstgeschichte (22-BKG-MTM)

Statt des Modul Theorien und Methoden der Bild- und Kunstgeschichte(22-BKG-MTM) kann auch das Hauptmodul Vormoderne (22-BKG-HVM) oder das Hauptmodul Moderne (22-BKG-HM) abgeschlossen werden.

BAföG-Leistungsnachweis nach vier Semestern

3. Kleines BA-Nebenfach Bild- und Kunstgeschichte

30 LP, jedes Semester 5 LP ($\frac{1}{2}$ Modul), ein Modul Kulanz; nach vier Semestern mind. 10 LP
(1 Modul)

Für Leistungsnachweis müssen folgende Module abgeschlossen sein:

(1) Grundmodul Bild- und Kunstgeschichte I (22-BKG-GM1)

E-Learning-Plattformen der Universität Bielefeld

- Zoom
- Lernraum
- Lernraum Plus

Unterstützung bei technischen Fragen zur online-Lehre bietet das „TiL-Team“ (Technik in der Lehre) am BITS (Bielefelder IT-Servicezentrum):

<https://www.uni-bielefeld.de/einrichtungen/bits/elearningmedien/lernplattformen/lernraum/anleitungen/>

Hinweise zum Zugang zu den IT-Services der Universität und technische Hinweise:

<https://www.uni-bielefeld.de/einrichtungen/bits/services/support/semesterstart/>

Video-Konferenzsystem

Mit der Anmeldung über die Website der Universität erhalten Sie Zugang zur Campus-Lizenz!

Grundlegende Informationen, Anleitungen, Downloads etc. unter

<https://www.uni-bielefeld.de/einrichtungen/bits/elearningmedien/lernplattformen/zoom/index.xml>

Tutorials unter

<https://www.youtube.com/user/ZoomMeetings> (Rubrik „How to Zoom“)

<https://support.zoom.us/hc/en-us/articles/206618765-Zoom-Video-Tutorials>

Lernraum

Der Lernraum ist die zentrale Dateiablage für jede Lehrveranstaltung, sie erreichen Sie aus dem ekvv nach dem Einloggen durch einen Link bei Ihrer Veranstaltung.

Viele Lehrende hinterlegen im Lernraum Texte in Form von PDF-Dateien und weitere Materialien, die zur Arbeit in der Lehrveranstaltungen benötigt werden. Im Lernraum können auch Studierende Texte hochladen, beispielsweise als Prüfungsleistung erstellte Hausarbeiten hochladen und so in digitaler Form abgeben.

Der Lernraum bietet Grundfunktionen für das E-Learning, viele Lehrende arbeiten daher mit den erweiterten Möglichkeiten des Lernraum Plus, der über das Menu im Lernraum aufgerufen werden kann.

Lernraum Plus

Der Lernraum ist die wichtigste E-Learning-Plattform der Universität Bielefeld, über die ein Veranstaltungsplan mit den einzelnen Terminen dargestellt, Texte und Materialien zur Verfügung gestellt, vielfältige Interaktionsformen zwischen Lehrenden und Studierenden, aber auch von Studierenden untereinander abgeschlossen werden können. Im Lernraum Plus können ganze Lehreinheiten angelegt werden, die von den Studierenden bearbeitet werden.

Angesichts der sehreingeschränkten Möglichkeiten für Präsenzlehre ist der Lernraum Plus ein wichtiges Werkzeug zur Aufrechterhaltung des Lehrbetriebs, das von den meisten Lehrenden zur Durchführung ihrer Veranstaltungen . Machen Sie sich früh mit der Plattform und ihren Möglichkeiten vertraut, dann werden Sie das „online-Semester“ erfolgreich meistern!

„Lernraum Plus“ ist der Name der an der Universität Bielefeld implementierten E-Learning-Software .

Beratungsangebote

Studentische Studienberatung

Inga Kirschnick, Jacqueline Nowack, Dalila Solzajewa; X-A2-219; ssb-geschichte@uni-bielefeld.de; 0521 / 106-3051

Akademische Studienberatung Geschichtswissenschaft

Claus Kröger; X-A2-200; claus.kroeger@uni-bielefeld.de, 0521 / 106-3203;

Friederike Neumann; X-A2-202; friederike.neumann@uni-bielefeld.de, 0521 / 106-3202

Akademische Studienberatung Bild- und Kunstgeschichte

Britta Hochkirchen; X-A2-215; britta.hochkirchen@uni-bielefeld.de, 0521 / 106-67031

Weitere Beratungsangebote unter

<https://www.uni-bielefeld.de/studium/studieninteressierte/beratung/>

Weitere Informationen für Studienanfänger*innen unter

<https://www.uni-bielefeld.de/studium/studierende/start-ins-studium/index.xml>

<https://www.uni-bielefeld.de/einrichtungen/bits/services/support/semesterstart/index.xml>

keine Beratung, aber ein sehr gutes Angebot

Die **Nightline Bielefeld** – das Zuhörtelefon von Studierenden für Studierende
donnerstags & sonntags, 20.30-23.30 Uhr unter 0521 / 106-3048

Weitere Informationen unter <https://nightlinebielefeld.com/>